Wissenswertes & Aktuelles aus der Region. Exklusiv für die Mieter:innen der WBG Fürth.

WBG Fürth
Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth

Winter 2021

EinBlick

Das Magazin der WBG Fürth

Seite 06
Erstes serielles Holz-Hybrid-Haus in Fürth

Seite 08
Richtig Lüften im Winter

Zauberhafte Winterzeit

Inhalt

WBG FÜRTH

04 **Der Messeherbst bei der WBG Fürth**
Gleich auf drei Messen war die WBG Fürth diesen Herbst unterwegs

05 **Auf gute Nachbarschaft**
Das Koordinierte Stadtteilnetzwerk Hard startet wieder durch

05 **Zwei neue Websites der WBG-Partner**
Die KLS und Soziales Wohnen Website sind online

06 **Klimaneutraler Neubau**
Die WBG baut das erste serielle Holz-Hybrid-Haus in Fürth

07 **Kunst am Bau**
Die WBG Fürth engagiert sich seit Jahrzehnten für den Erhalt von Kunstwerken

NACHHALTIGKEIT

Richtig Lüften – so geht's 08
Im Winter ist Lüften besonders wichtig – gerade in Pandemiezeiten

Klimagerecht genießen 09
Mit der richtigen Ernährung können Sie sich selbst etwas Gutes tun, aber auch dem Klima

WOHNEN UND LEBEN

Winterliche To-do-Liste 10
Von Entspannung bis Schlemmen: unsere Tipps für eine schöne Vorweihnachtszeit

Süßkartoffelsuppe mit Croûtons 11
Für wohlig-warme Momente

Herausgeber und Redaktion: Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth mbH, Siemensstraße 28, 90766 Fürth
Fotos: WBG Fürth, Johannes Heuckeroth, istockphoto.com, 123rf.com, www.shutterstock.com, Bürgermeister- und Presseamt, EDELUNDSIEGER GmbH
Textnachweis: Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (2020): Einfach klimagerechter leben in Bayern, utopia.de/ratgeber/richtig-lueften-gegen-schimmel/
Druck: Nova.Druck Goppert GmbH, Andernacher Straße 20, 90411 Nürnberg **Gestaltung und Layout:** EDELUNDSIEGER GmbH, Fürther Straße 174a, 90429 Nürnberg

Liebe Mitbürger:innen,

auch dieses Weihnachtsfest wird geprägt sein von einer Corona-Pandemie, die viele Menschen ängstigt und beeinträchtigt. Trotzdem möchte ich Ihnen von Herzen fröhliche Weihnachten wünschen. Denn dass wir unsere Fröhlichkeit und unseren Optimismus nicht verlieren, ist gerade in Zeiten wie diesen wichtig.

Und es gibt ja auch viel Positives aus der Kleeblattstadt zu vermelden, wenn wir auf das Jahr 2021 zurückblicken. Wichtige Projekte konnten trotz Corona vorangebracht oder vollendet werden, etwa die Eröffnung des Einkaufszentrums Flair, der Bau der neuen Feuerwache oder der Baubeginn neuer Intensivstationen am Klinikum mit einer Erweiterung der Bettenzahl von 800 auf 1000. Auch hunderte Kita-Plätze sind auf den Weg gebracht worden sowie zahlreiche Wohnprojekte. Hier steht die WBG der Stadt als treuer und zuverlässiger Partner in Sachen Wohnen immer an der Seite und schafft bezahlbaren Wohnraum für die Bürger:innen. Dafür bin ich genauso dankbar wie für die stets vertrauensvolle und effektive Zusammenarbeit mit dem gesamten Team der WBG.

Ihnen und Ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein vor allem gesundes neues Jahr!

Ihr

Dr. Thomas Jung,
Oberbürgermeister der Stadt Fürth

Mitmachen und gewinnen

So einfach geht's:
Neben „MÜTZE" haben sich sieben weitere winterliche Wörter versteckt. Senden Sie uns die Wörter mit Ihrem Namen und Ihren Kontaktdaten für die Gewinnbenachrichtigung* per E-Mail oder postalisch.

Per E-Mail: info@wbg-fuerth.de
Auf dem Postweg: WBG Fürth, Siemensstraße 28, 90766 Fürth

Gewinn: Fürth Monopoly

Lösung der letzten Ausgabe: windig
Gewinner:innen der letzten Ausgabe:**
Zsófia Kis gewinnt eine Powerbank und Ursula Senkel gewinnt einen Mixer 2go

* Die Gewinner:innen werden von uns benachrichtigt und im nächsten Magazin bekannt gegeben.

** Wir bitten die beiden Gewinnerinnen sich telefonisch bei uns zu melden.

N	G	U	M	E	A	S	M	I	A
A	L	E	Ü	A	F	C	H	R	E
K	A	L	T	M	R	H	Z	R	Ä
E	T	Ö	Z	E	L	N	Ü	H	L
I	T	K	E	E	M	E	R	T	W
P	B	E	S	I	B	E	Ü	J	A
C	H	R	I	S	T	B	A	U	M
E	U	Z	A	N	N	A	T	W	U
B	A	E	M	U	S	L	C	N	B
T	R	S	C	H	A	L	H	Q	S

Der Messeherbst bei der WBG Fürth

Gleich auf drei Messen – mit ganz unterschiedlichen Schwerpunkten – war die WBG Fürth diesen Herbst unterwegs

PARENTUM UND AZUBI NAMIDOOCH

Welche Ausbildung ist die richtige? Die „parentum Fürth“ und „Azubi Namidooch“ luden auch dieses Jahr wieder Schüler:innen und ihre Eltern ein, sich ausführlich zu dieser wichtigen Entscheidung beraten zu lassen und die unterschiedlichsten Berufsfelder kennenzulernen. Unsere Auszubildenden waren gemeinsam mit den Ausbildungsleiter:innen Frau Hänsch und Herrn Kolbeck vor Ort und haben viele Besucher:innen getroffen, mit ihnen diskutiert und ihre ganz persönlichen Eindrücke vom Beruf des/r Immobilienkaufmanns/-frau (m/w/d) geteilt. Wir freuen uns, wenn wir bald ein paar bekannte Gesichter bei uns im Haus sehen!

Übrigens: Interessierte können sich noch bis zum 31. Dezember 2021 für die Ausbildung bei uns bewerben.

Von links nach rechts: Herr Kestler, Frau Krywniak, Ausbildungsleiter Herr Kolbeck und Herr Junglas auf dem Azubi Namidooch

MEIN ZUHAUSE! FÜRTH

Am 20. und 21. November war die WBG Fürth auf der Bau- und Immobilienmesse „meinZuhause!“ vertreten. Hier drehte sich alles um die neuesten Trends und Innovationen aus den Bereichen Kaufen, Bauen und Finanzieren. Ein buntes Aktions- und Vortragsprogramm rundete die Messe ab. Auf unserem Stand berichteten wir über uns und über unsere Partner. Besonderes Augenmerk lag dabei auf unserer 100-prozentigen Tochter wohnfürth. Als starker Partner in der Region kümmert sich die wohnfürth um die Entwicklung, Planung und Umsetzung anspruchsvoller Bauprojekte, vom Reihenhaus bis zum Penthouse und in unterschiedlichen Preisklassen.

INFO FÜR UNSERE MIETER:INNEN

Einsätze der Telekom zur Verlegung von Glasfaser

Aktuell kommt es verstärkt vor, dass die Telekom oder deren Subunternehmer versuchen, in unseren Bestandsobjekten Glasfaserkabel zu verlegen. Meist erfragen die Firmen direkt vor Ort Zugang zum Gebäude. Hier kommt auch meist die Zusatzinformation, dass dies ein kostenfreier Service ist, den man doch annehmen sollte. Bitte beachten Sie, dass eine Beauftragung durch die WBG nicht erfolgt und eine Ausführung nicht erwünscht ist. Sollte dies dennoch behauptet werden, können Sie gerne auf uns als Gebäudeeigentümer verweisen.

Auf gute Nachbarschaft

Das Koordinierte Stadtteilnetzwerk Hard startet wieder durch

Menschen zusammenführen, nachbarschaftliches Miteinander fördern und bürgerschaftliches Engagement stärken – dies sind die zentralen Anliegen des Koordinierten Stadtteilnetzwerks Hard.

Mit dem Koordinierten Stadtteilnetzwerk Fürth Hard tragen die Diakonie Fürth und die Evangelische Kirchengemeinde Heilig Geist durch vielfältige Angebote zu einem vernetzten und lebendigen Leben in den Stadtteilen Hardhöhe, Hard und Scherbsgraben bei. Das Ziel: Menschen vor Ort auf verschiedenste Weise dazu anzuregen, ihr Stadtteilleben gemeinsam mit anderen zu gestalten. Engagement und Beteiligung sollen so aktiv gefördert und begleitet werden.

Pandemiebedingt waren viele Aktivitäten im Stadtteilnetzwerk lange Zeit nicht möglich. Hinzu kam eine dreimonatige Vakanz infolge eines personellen Wechsels. Nun ist seit 1. September mit Nadine Wacker eine neue Koordinatorin an Bord, die mit den Menschen im Stadtteil Bewährtes weiterführen und Neues anstoßen will. Die Diakonie-Mitarbeiterin ist Ansprechpartnerin für die Menschen vor Ort: Sie hilft bei der Entwicklung und Umsetzung ehrenamtlicher Projekte und bürgerschaftlicher Aktivitäten, unterstützt bei der Vermittlung nachbarschaftlicher Hilfen und koordiniert Veranstaltungen und Aktionen im Stadtteil. Außerdem steht sie den Bewohner:innen als erste Ansprechpartnerin zur Verfügung, wenn diese Informationen, Beratung oder Unterstützung benötigen – sei es den Stadtteil betreffend oder sie persönlich. Bei Bedarf vermittelt Nadine Wacker auch Unterstützungshilfen oder verweist an spezielle Beratungsstellen.

Nadine Wacker
Komotauer Str. 32
90766 Fürth

Koordiniertes Stadtteil Netzwerk Hard

Telefon: 0911 - 801 919 93
E-Mail: stadtteilnetzwerk-hard@diakonie-fuerth.de
Öffnungszeiten: Mo: 14 - 16 Uhr, Do: 10 - 12 Uhr

Weitere Informationen zum Koordinierten Stadtteilnetzwerk Hard unter **www.stadtteilnetzwerke-fuerth.de**

Zwei neue Websites der WBG-Partner

König Ludwig III. und Königin Marie Therese
GOLDENE HOCHZEITSSTIFTUNG Fürth

www.**kls-fuerth**.de

Soziales Wohnen FÜRTH

www.**soziales-wohnen-fuerth**.de

Klimaneutraler Neubau

Die WBG baut das erste serielle Holz-Hybrid-Haus in Fürth

Die Erdarbeiten haben begonnen: Mit dem Neubau auf der Hardhöhe kann die WBG Fürth durch Hybrid-Bauweise das selbst gesetzte Ziel der Klimaneutralität einhalten. Gleichzeitig schaffen wir weiteren geförderten Wohnraum.

Holz erfreut sich großer Beliebtheit und löst Beton als Baumaterial immer mehr ab. Beide Materialien in Kombination bringen aber viele Vorteile. Im Vergleich zur herkömmlichen Massivbauweise in Stahlbeton können bei hybrider Bauweise 70 % der CO_2-Produktion im Bauprozess eingespart werden. Deshalb haben wir uns entschieden, das erste seriell vorgefertigte Holz-Hybrid-Haus in der Stadt Fürth zu errichten.

Es handelt sich zudem um ein Systemhaus. Hierzu haben wir uns mit der B&O Bau und Projekte GmbH einen erfahrenen Partner an die Seite geholt. Es werden verschiedene Haustypen mit vorgefertigten Modulen angeboten. Der hohe Vorfertigungsgrad bedeutet eine erhebliche Zeitersparnis, vor allem in der Planung. Die Standardisierung bringt aber auch einige Hürden mit sich, welche eine gewisse Flexibilität bzw. Toleranz hinsichtlich der Möglichkeiten aller Beteiligten erfordern. Zum einen muss das Grundstück für das entsprechende Fertighaus ausgelegt sein. Auch sind die Grundrisse vorgegeben und können nur bedingt geändert werden. Gerade bei gefördertem Wohnraum stellt dies, aufgrund geltender Vorschriften, teilweise Probleme dar. Es freut uns daher umso mehr, dass die WBG Fürth solch ein Projekt umsetzen und eine Vorreiterrolle übernehmen kann. Die gewonnenen Erkenntnisse können wir auch für künftige Projekte nutzen.

Von links nach rechts: Herr Kastner, Tom Beier von der Firma B&O, Herr Perlhofer und Stadtrat Aufsichtsratsvorsitzender Herr Körbl

Energieeffizienz als Gesamtkonzept

Das Holz-Hybrid-Haus wird einen KfW-55-EE-Standard erreichen. Die Wärmeversorgung erfolgt mittels Luftwasserwärmepumpe und wird unterstützt durch grünen Strom, der durch eine Photovoltaikanlage auf dem Dach erzeug wird. Der nicht verbrauchte Strom soll in das Hausnetz eingespeist werden und den Mieter:innen in Form eines Mieterstrommodells angeboten werden. Dadurch können die Nebenkosten erheblich reduziert werden, besonders im Sommer.

Weitere Eckdaten

Der Neubau entsteht in beliebter Lage auf der Hardhöhe in direkter Nähe zur U-Bahn. Auf fünf Vollgeschossen werden sich 1,5-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen mit ca. 37,5 bis 93 m² befinden. Alle Grundrisse wurden barrierefrei ausgestaltet und sind später über einen Aufzug erreichbar. Die 15 Mietwohnungen sind EOF-gefördert, das heißt, die Mieter:innen erhalten vom Freistaat Bayern einen Mietzuschuss, abhängig von ihrem Einkommen.

Beginn Vermietung: Sommer 2022
Besonderheit: EOF-Förderung

Kunst am Bau

Die WBG Fürth engagiert sich seit Jahrzehnten für den Erhalt von Kunstwerken

Als führendes Immobilienunternehmen der Region fühlen wir uns dazu verpflichtet, historische Kunstwerke aufgrund ihres kulturellen Wertes zu erhalten – auch, um als Vorbild für andere Unternehmen voranzugehen.

Kunst der Nachkriegszeit: ein wertvoller Kulturschatz

Die meisten restaurierten Kunstwerke in unserem Bestand zählen zur Nachkriegskunst, stammen also aus den 50er und 60er Jahren. Bekannte regionale Künstler waren damals z. B. Gudrun Kunstmann, Hans Langhojer, Karl Dörrfuß sowie Georg Weidenbacher. Es gibt keine andere Stadt, die auf so viele Kunstwerke an Gebäuden und Plätzen verweisen kann.

Die Nachkriegskunst steht für eine bedeutsame Periode des Wiederaufbaus nach dem Zweiten Weltkrieg, des sozialen Wohnungsbaus und der Flüchtlingsintegration. Kunst war damals eng mit der Schaffung von Wohnraum verbunden. Die Motive zeigen oft Idyllen des Aufbruchs nach den Jahren des Zusammenbruchs.

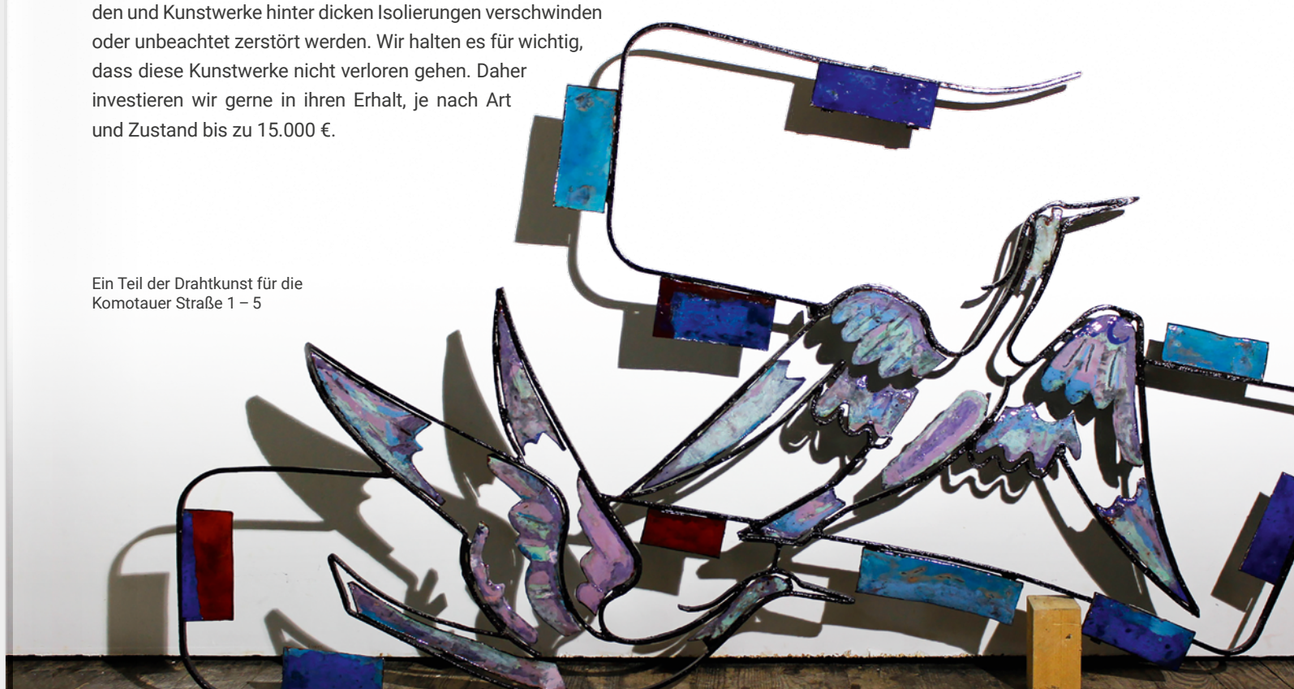
Kunst vom Verfall bedroht

Bei den Werken handelt es sich in der Regel um Wandgemälde, Fresken, Sgraffitos, Drahtgitter und Freiplastiken. Viele dieser Plastiken sind heute noch erhalten, jedoch meist akut bedroht durch Verwitterung oder weil Gebäude energetisch saniert werden und Kunstwerke hinter dicken Isolierungen verschwinden oder unbeachtet zerstört werden. Wir halten es für wichtig, dass diese Kunstwerke nicht verloren gehen. Daher investieren wir gerne in ihren Erhalt, je nach Art und Zustand bis zu 15.000 €.

Ein aktuelles Projekt ist in der Leibnizstraße 23 in Arbeit: Dort soll die Wandplastik „Paradies“ vor der Dämmung demontiert werden und danach originalgetreu wieder aufgebracht werden. Ebenfalls in der Leibnizstraße befindet sich ein dreifarbiges Putzmosaik. Um dies nach der Dämmung zu erhalten, wird ein Schienensystem zum Einsatz kommen, das die dahinterliegende Wandbemalung schützt.

Skulptur in der Komotauer Straße 1 – 5

Im Auftrag der WBG arbeitet derzeit auch Kunstrestauratorin Alexandra Humphrey an einer 12 Meter langen Drahtkunst in der Komotauer Straße. Frau Humphrey war bereits an vier Restaurierungsprojekten der WBG beteiligt, darunter ein Drahtobjekt Reh und Sonne, aber auch Steinfiguren und ein alter Zeitungsartikel über den sozialen Bau. Beim Objekt in der Komotauer Straße stellte dessen Länge eine besondere Herausforderung dar: So musste die Skulptur zunächst in sechs Teile zerlegt werden, bevor die Restaurierung starten konnte. Danach wurde die Skulptur wieder zu einem Teil zusammengeschweißt. Gesamtarbeitszeit: etwa 40 bis 50 Stunden.



Ein Teil der Drahtkunst für die Komotauer Straße 1 – 5

Richtig Lüften – so geht's

Im Winter ist Lüften besonders wichtig – gerade in Pandemiezeiten

1. Zwei- bis viermal täglich lüften
In jeder Wohnung entsteht Feuchtigkeit. In einem 4-Personen-Haushalt kommen pro Tag 12 Liter zusammen – und die müssen wieder raus, sonst entsteht Schimmelgefahr. Daher: genügend und regelmäßig lüften.

2. Bad und Küche: gerne öfter lüften
Bad und Küche sind die feuchtesten Räume und damit besonders anfällig für Schimmelbildung. Hier lohnt es sich, noch öfter zu lüften, vor allem direkt nach dem Duschen bzw. Kochen.

3. Stoßlüften statt gekipptem Fenster
Für richtiges Lüften ist die Dauer entscheidend. Fünf bis zehn Minuten Stoßlüften ist ideal. Dauerlüften bei gekipptem Fenster sollten Sie hingegen vermeiden, da der Luftaustausch dabei nur minimal erfolgen kann. Stattdessen kühlt die Wohnung aus und Feuchtigkeit sammelt sich über dem Fenster.

4. Querlüften
Einen besonders effektiven Luftaustausch erreichen Sie durch das Querlüften der Räume. Machen Sie beim Lüften auch gleichzeitig die Innentüren und die Fenster in gegenüberliegenden Räumen auf. So entsteht ein Luftzug, der die Feuchtigkeit aus dem Fenster weht.

5. Fenster auf, Heizung aus
Drehen Sie auch bei kurzem Lüften unbedingt die Heizung aus, sonst entweicht wertvolle Energie direkt aus dem Fenster.

6. Wohn- und Schlafzimmer
In Wohnräumen sollten Sie regelmäßig lüften, besonders wenn die Luftfeuchtigkeit durch Pflanzen oder Zimmerbrunnen erhöht ist. In Schlafräumen am besten Fenster nachts gekippt oder geöffnet halten. Wem das im Winter zu kalt ist: nach dem Aufstehen gründlich stoßlüften.

7. Kondenswasser am Fenster vermeiden
Die Fensterscheiben sind meist die kältesten Stellen im Raum. Dort lagert sich die Feuchtigkeit ab. Sie sollte durch richtiges Lüften aus dem Fenster gelassen werden. Falls sich doch mal Kondenswasser bildet, dieses stets wegwischen.

8. Richtige Raumtemperatur
Sie heizen richtig, wenn die Raumtemperatur im Wohnbereich bei etwa 20 Grad liegt. In den anderen Räumen genügt oft eine niedrigere Temperatur. Türen zu kalten Zimmern am besten immer geschlossen halten.

Klimagerecht genießen TEIL 2

Mit der richtigen Ernährung können Sie sich selbst etwas Gutes tun, aber auch dem Klima

GENUSSVOLL UND GEMEINSAM

Gutes Essen verdient Wertschätzung. Genießen Sie bewusst und so oft wie möglich zusammen mit Familie und Freunden.

Machen Sie Ernährung zum Haushaltsthema. Beziehen Sie alle aktiv ein, wenn es um die Zubereitung geht. Schon kleine Kinder haben Spaß daran, Gemüse zu waschen oder Mengen abzuwiegen. Besitzen Sie einen Garten oder Balkon, ziehen Sie dort selber Nutzpflanzen und Kräuter. Dass Gutes Zeit braucht, kriegen so alle mit.

Sorgen Sie für abwechslungsreiche Ernährung und probieren Sie neue Gerichte aus. Beziehen Sie bei der Essensauswahl ruhig alle Haushaltsmitglieder mit ein. Sind Kinder im Haus, fördern Sie frühzeitig ihr Bewusstsein für die Herkunft und Qualität von Lebensmitteln.

REGIONAL, SAISONAL, BIO

Geben Sie lokal und regional erzeugten Lebensmitteln Vorrang. Kürzere Transportwege sind klimafreundlicher, gleichzeitig unterstützen Sie lokale Erzeuger. Für Kinder kann z. B. der Besuch eines Hofladens ein spannendes Erlebnis sein.

Essen Sie saisonal. Viele Obst- und Gemüsesorten sind zwar ganzjährig erhältlich, haben als Importware aber oft mehrere 1.000 Kilometer Reise hinter sich und müssen energieintensiv gekühlt werden. Nicht selten wurden sie mit haltbarmachenden Mitteln behandelt.

Entdecken Sie die Lust an Bio: Bio-Erzeugnisse sind weitaus weniger pestizidbelastet, auch klimabilanziell schneiden sie meist besser ab als ihre konventionellen Konterparts.

FRISCHE ZÄHLT

Essen Sie so frisch und unverarbeitet wie möglich. Fertiggerichte sind zwar praktisch, enthalten aber nicht nur Zusatzstoffe, versteckte Zucker und Fette, sondern haben durch den hohen Verarbeitungsgrad auch eine schlechtere CO_2-Bilanz.

Baby- und Kleinkindkost sollte so wenig Salz, Zucker und Zusatzstoffe wie möglich enthalten. Gemüse- und Obstbreie lassen sich auch schnell und einfach selber machen. Das schont Klima und Geldbeutel.

WENIGER FLEISCH, BESSERE QUALITÄT

Fleischerzeugung ist besonders klimaschädlich. Weniger ist daher mehr: Essen Sie seltener, dafür bewusster Fleisch und Wurstwaren. Etwa 300 g pro Person und Woche gelten als gesund und klimaverträglich. Setzen Sie dabei auf regional erzeugte Frischware, am besten in Bio-Qualität. Wild und Geflügel schneiden klimabilanziell besser ab als Rind oder Schwein.

Probieren Sie vegetarische und vegane Gerichte aus. Tierische Proteine können z. B. durch Hülsenfrüchte, Tofu und einige Pilzsorten ersetzt werden. Nach und nach können Sie sich so fleischlose Lieblingsgerichte zusammenstellen. Das Klima dankt es Ihnen.

IST BIO BESSER FÜRS KLIMA?

Bio-Lebensmittel sind klimafreundlicher, da sie weniger Treibhausgasemissionen verursachen. Dafür sorgen vor allem der Verzicht auf Stickstoff-Mineraldünger und der geringere Einsatz von industriell-gefertigtem Kraftfutter in der ökologischen Tierhaltung. Weitere Faktoren sind humushaltigere Böden mit höherer CO_2-Bindung, regionaler Futtermittelbezug und Ökostrom-Nutzung. Bei Verarbeitung, Verpackung, Transport und Lagerung gibt es hingegen weniger Unterschiede. Auch Bio-Kosmetik, -Reinigungsmittel und -Textilien schneiden klimabilanziell meist besser ab.

Winterliche To-do-Liste

Von Entspannung bis Schlemmen: unsere Tipps für eine schöne Vorweihnachtszeit

Wie wäre es mal mit To-dos, die Sie unbedingt sofort erledigen wollen – weil sie Spaß machen und einfach gut tun? Wir haben ein paar Ideen für Sie.

- ☐ Glühwein oder Kinderpunsch kochen
- ☐ Tee schlürfen und dabei Weihnachtsgeschenke ausdenken
- ☐ Weihnachtsplaylist zusammenstellen und mit Freunden teilen
- ☐ Entspannungsbad nehmen
- ☐ Schlittschuhlaufen
- ☐ Schneemann bauen
- ☐ Schneeballschlacht veranstalten
- ☐ Schlitten-Wettfahrt machen
- ☐ Adventskranz kaufen oder basteln
- ☐ Weihnachtsbaum schmücken und Krippe aufstellen
- ☐ Vorsätze für 2022 aufschreiben
- ☐ Lebkuchenhaus und Plätzchen backen
- ☐ Esskastanien genießen
- ☐ Freunde zu Raclette einladen
- ☐ Süßkartoffelsuppe kochen (siehe rechts)

Süßkartoffelsuppe mit Croûtons

Für wohlig-warme Momente

Suppenzutaten (4 Portionen)

5 Süßkartoffeln
5 Karotten
1 große Gemüsezwiebel
1 Knoblauchzehe
1 Becher Crème fraîche
1 TL fein geriebener Ingwer
3 EL Tomatenmark
1 TL Paprikapulver, edelsüß
1 EL Currypulver
Öl zum Anbraten
1,5 l Gemüsebrühe
Schnittlauch zum Garnieren
Salz, Pfeffer

Für die Croûtons
4 Scheiben Brot
4 EL Butter
1 Knoblauchzehe

Zubereitung

- Zwiebel würfeln, Öl in einem großen Topf erhitzen und die Zwiebeln darin glasig dünsten.
- Tomatenmark dazugeben und kurz mitrösten. Vorsicht: Es wird bitter, wenn es zu heiß wird.
- Karotten und Süßkartoffeln würfeln und etwa 4 Minuten mitdünsten.
- Gemüsebrühe dazugießen und bei mittlerer Hitze ca. 30 Minuten köcheln lassen, bis das Gemüse weich ist. Alles mit einem Pürierstab sämig pürieren.
- Ingwer, Curry- und Paprikapulver sowie Crème fraîche hinzugeben, gut durchrühren und mit Salz und Pfeffer abschmecken.
- Für die Croûtons den Knoblauch schälen, Rinde vom Brot entfernen und Brot in kleine Würfel schneiden. Butter in einer Pfanne zerlassen und Knoblauchzehe dazugeben. Bei niedriger Hitze kurz ziehen lassen, dann Zehe wieder entfernen. Nun die Brotwürfel in der Butter rösten.
- Suppe anrichten, mit Croûtons bestreuen und mit Schnittlauch garnieren.

Die WBG Fürth wünscht Ihnen einen guten Appetit!

Kontakt

Ihr direkter Draht zu uns

Mo. – Mi.: 08.00 – 15.30 Uhr
Do.: 13.00 – 18.00 Uhr
Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr

Termine sind jederzeit gerne nach vorheriger Absprache außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Sie erreichen uns **per Mail** unter der **info@wbg-fuerth.de** und unsere Fachabteilungen telefonisch unter:

0911 - 75 995 - ...

Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth mbH

Siemensstraße 28
90766 Fürth

WBG Fürth
wbg_fuerth

www.wbg-fuerth.de

familienfreundlicher Arbeitgeber 2021–2024
prüfen.bewerten.auszeichnen
BertelsmannStiftung

Empfang

Frau Träger **0**

Herr Schiffler **0**

Vermietung

Frau Andelfinger **431**

Frau Knaack **432**

Frau Petrick **434**

Soziales Wohnen

Herr Schwemmer **414**

Teamleitung Kaufmännisches Bestandsmanagement (KBM)

Frau Krasser **412**

Kundenbetreuung

Frau Revé **411**

Frau Pasquay **415**

Frau Hänsch **421**

Frau Schröder **422**

Fremdverwaltung

Herr Vollbrecht **423**

Frau Beyer **424**

Frau del Alcázar **425**

Modernisierung/Bau

Herr Krauß **301**

Herr Polster **302**

Herr Schultze **303**

Technisches Bestands-management (TBM)

Herr Hoffmann **311**

Herr Jäger **312**

Frau Gnizda **321**

Herr Draws **322**

wohnfürth Immobilien und Bauträger GmbH & Co. KG
Soziales Wohnen FÜRTH
König Ludwig II. und Königin Marie Therese GOLDENE HOCHZEITSSTIFTUNG Fürth
WBG FAMILIEN FANBLOCK
Fürth
WBG Fürth Land GmbH